

## Regelwerk Völkerball-Weltmeisterschaft der Grundschulen

- Zum Einsatz kommen weiche Bälle, sogenannte Soft- oder Schaumstoffbälle. Dadurch werden Verletzungen vermieden.
- Das Spielfeld hat eine Größe von 8 x 16 m. Damit beträgt das Spielfeld pro Hälfte 8 x 8 m. Das Spielfeld besteht aus Sand und es wird barfuß gespielt.
- Die Spielzeit beträgt 10 Minuten.
- Eine Mannschaft besteht aus mindestens 5 Mädchen und 5 Jungen. Auswechselungen sind von Spiel zu Spiel möglich, sodass eine ganze Klasse komplett am Turnier teilnehmen kann und alle Schülerinnen und Schüler zum Einsatz kommen können. Teilnahmeberechtigt sind Kinder der 3. und 4. Klasse.
- Gespielt wird mit 9 Feldspielern und einem König. Die Feldspieler beider Teams befinden sich im jeweiligen Innenfeld. Der König steht im gegenüberliegenden Außenfeld.
- Zu Spielbeginn erhält jeder König einen Ball, sodass insgesamt 2 Bälle im Spiel sind.
- Wird das Spiel angepfiffen, müssen alle Spieler versuchen, die Spieler der gegnerischen Mannschaft mit einem Ball abzuwerfen. Wer abgeworfen wird, verlässt das Spielfeld zur Seitenlinie und unterstützt den eigenen König auf der anderen Seite im Außenfeld.
- Ein Spieler zählt nur dann als abgeworfen, wenn der geworfene Ball vorher nicht auf dem Boden aufgekommen ist. Um nicht abgeworfen zu werden, müssen die Spieler entweder ausweichen oder den ankommenden Ball mit den Händen fangen. Ein Spieler ist ebenfalls nicht abgeworfen, wenn ein anderer Spieler den Ball noch fängt, bevor er nach dem Aufprall am Körper auf dem Boden landet.
- Wird ein Spieler abgeworfen und hat währenddessen selbst einen Ball in der Hand, darf der Ball nicht auf das Außenfeld mitgenommen werden. Aus Gründen der Fairness wird der Ball im eigenen Spielfeld liegen gelassen oder an einen anderen Spieler übergeben.
- Wichtig: Die Spielbälle dürfen nur im eigenen Innen- und Außenfeld aufgehoben werden. Auch wenn ein Ball in greifbarer Nähe im gegnerischen Feld liegt, darf er nicht auf die eigene Seite geholt werden.
- Wer im Außenfeld steht und eine gegnerische Person im Innenfeld abwirft, darf wieder zurück in das eigene Innenfeld.

- Wurden alle Spieler vertrieben, hat der König seinen großen Auftritt. Er betritt als Einziger das Innenfeld und hat 3 Leben. Wird er zum dritten Mal getroffen, ist der König gestürzt und die Mannschaft hat verloren. Schafft es ein anderer Spieler zwischenzeitlich zurück in das Innenfeld, geht der König zurück ins Außenfeld und kommt erst zurück, wenn das Innenfeld wieder leer ist. Die Leben des Königs werden nicht wieder „aufgefüllt“.
- Gewonnen hat die Mannschaft, die alle Spieler inklusive den König zuerst abgeworfen hat oder nach Abpfeif der Zeit die meisten Spieler im Innenfeld hat. Befinden sich gleich viele Spieler im Innenfeld wird das Spiel als Unentschieden gewertet.
- Sind nur noch beide Könige im Innenfeld, hat die Mannschaft gewonnen, dessen König noch mehr Leben hat. Ist die Anzahl der Leben der Könige gleich hoch, gibt es ein Unentschieden.
- Wertung: Für einen Sieg gibt es drei Punkte. Ein Unentschieden wird mit einem Punkt gewertet.

Für Fragen zur Völkerball-Weltmeisterschaft der Grundschulen steht Ihnen zur Verfügung:

**Jantje Temmen**

Kreissportbund Stade

Am Schwingedeich 1

21680 Stade

Tel.: 04141-9008-17

Mail: [jantje.temmen@ksb-stade.de](mailto:jantje.temmen@ksb-stade.de)